



Arbeitskreis für  
Jugendliteratur e.V.

Robert Bosch **Stiftung**

**„Kein Kinderspiel!“  
Werkstatt für Übersetzer deutschsprachiger Literatur für junge Leser  
vom 17. bis 22. August 2014**

**Tagungshaus:**  
Elsa-Brändström-Haus  
Kösterbergstraße 62, 22587 Hamburg  
Tel. (0 40) 86 39 43

**Tagungsleitung**  
Regina Pantos

**Sonntag, 17. August 2014**

<b>bis 17.00 Uhr</b>	Anreise
<b>18.00 Uhr</b>	<b>Abendessen</b>
<b>19.30 Uhr</b>	Begrüßung und Vorstellung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
<b>20.00 Uhr</b>	Die Robert Bosch Stiftung stellt sich vor Martina Kaplanek Der Arbeitskreis für Jugendliteratur und der Deutsche Jugendliteraturpreis stellen sich vor Doris Breitmoser/Carolin Farbmacher
<b>20.30 Uhr</b>	Das Elsa-Brändström-Haus, ein Ort mit Geschichte Regina Pantos

**Montag, 18. August 2014**

<b>7.30-9.00 Uhr</b>	<b>Frühstück</b>
<b>9.30 Uhr</b>	Workshop Textarbeit „Jugendsprache – zwischen Anbieterung und Kunstform“ Anhand konkreter Textbeispiele werden Übersetzungslösungen für ungewöhnliche Sprachschöpfungen diskutiert und erarbeitet Tobias Scheffel
<b>12.30 Uhr</b>	<b>Mittagessen</b>
<b>14.00-15.30 Uhr</b>	„Themen, Trends, Gattungen. Jüngste Entwicklungen der deutschsprachigen Kinder- und Jugendliteratur“ Vortrag aus Sicht der Kritik Dr. Susanne Helene Becker
<b>15.30-16.00 Uhr</b>	<b>Kaffeepause</b>
<b>16.00-17.15 Uhr</b>	Themen und Trends aus Verlagssicht Ein Gespräch mit Renate Reichstein, Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft von Jugendbuchverlagen (avj)
<b>18.00 Uhr</b>	<b>Abendessen</b>
<b>19.30 Uhr</b>	Lesung und Gespräch mit Finn-Ole Heinrich

Ansprechpartnerin:  
Regina Pantos  
Arbeitskreis für Jugendliteratur e.V.  
Metzstraße 14 c  
81667 München  
Telefon 030 / 30 40 39 6  
info@jugendliteratur.org

Informationen über die  
Robert Bosch Stiftung finden Sie  
unter [www.bosch-stiftung.de](http://www.bosch-stiftung.de)  
und über den Arbeitskreis für  
Jugendliteratur e.V. unter  
[www.jugendliteratur.org](http://www.jugendliteratur.org)

## Dienstag, 19. August 2014

**7.30-9.00 Uhr**      **Frühstück**

**9.30 Uhr**      Workshop Textarbeit: „Übersetzen für die junge Zielgruppe – was ist zumutbar, was ist erlaubt, was ist politisch korrekt?“  
Anhand konkreter Textbeispiele wird diskutiert, inwiefern Übersetzer von Kinder- und Jugendliteratur den Vorstellungen vom Kindgemäßen und den politischen Rahmenbedingungen in ihrem Kulturraum Rechnung tragen müssen und welche Auswirkungen dies auf die Übersetzungen hat  
Tobias Scheffel

**12.30 Uhr**      **Mittagessen**

**14.00-17.00 Uhr**      Führung durch Blankenese

**18.00 Uhr**      **Abendessen**

**ab 18.30 Uhr**      Lesung und Gespräch mit Susan Kreller

## Mittwoch, 20. August 2014

**7.30-9.00 Uhr**      **Frühstück**

**9.30 Uhr**      Fortsetzung des Workshops Textarbeit:  
„Übersetzen für die junge Zielgruppe – wo liegt die ethische Verantwortung des Übersetzers?“  
Anhand konkreter Textbeispiele wird diskutiert, inwiefern Übersetzer von Kinder- und Jugendliteratur den Vorstellungen vom Kindgemäßen in ihrem Kulturraum Rechnung tragen müssen und welche Auswirkungen dies auf die Übersetzungen hat  
Tobias Scheffel

**12.30 Uhr**      **Mittagessen**

**14.00 Uhr**      Abfahrt in die Innenstadt  
Besuch des Hamburger Kinderbuchhauses im Altonaer Museum, Führung durch Heike Roegler  
Museumstraße 23, 22765 Hamburg

Begegnung mit dem Jugendleseclub Reading Teens

Besuch der Buchhandlung Christiansen  
Bahrenfelder Straße 79; 22765 Hamburg

**ab 18.30 Uhr**      Abend zur freien Verfügung

## Donnerstag, 21. August 2014

**7.30-9.00 Uhr**      **Frühstück**

**9.30 Uhr**      Workshop Textarbeit: „Komik und Ironie“  
Anhand konkreter Textbeispiele werden Möglichkeiten und (interkulturell bedingte) Grenzen der Übersetzung von Komik und Ironie ausgelotet  
Tobias Scheffel

**12.30 Uhr**      **Mittagessen**

- 14.00 Uhr** „Rahmenbedingungen des Übersetzens in Deutschland  
Ausbildung, Arbeitsabläufe, Honorare, Fördermöglichkeiten und Chancen  
der Vernetzung für Übersetzer“  
Mit Diskussion über die Lage in den Herkunftsländern der Teilnehmer im  
Anschluss  
Heike Brandt, Verband deutschsprachiger Übersetzer literarischer und wis-  
senschaftlicher Werke (VdÜ)
- 15.30-16.00 Uhr** **Kaffeepause**
- 16.00-17.30 Uhr** Kinder- und Jugendliteraturkritik: Fachzeitschriften, Kinderbuchseiten, Lite-  
ratursendungen, Online-Portale – ein Überblick  
Regina Pantos, Doris Breitmoser/Carolin Farbmacher
- 18.00 Uhr** **Abendessen**
- 19.30 Uhr** Tagungsabschluss und Feedbackrunde, Rückgabe der Feedbackbögen  
Regina Pantos, Tobias Scheffel

**Freitag, 22. August 2014**

- 7.30-9.00 Uhr** **Frühstück und anschließend Abreise**

## Mitwirkende

### **Becker, Susanne Helene**

Berlin; ist Literaturdidaktikerin und -wissenschaftlerin, Herausgeberin der Zeitschriften *Deutsch 5 bis 10* und *Grundschule Deutsch*, Autorin, Referentin und Lehrerin an der Anna-Freud-Oberschule in Berlin. Von 2009 bis 2012 war sie die Vorsitzende der Kritikerjury zum Deutschen Jugendliteraturpreis.

### **Brandt, Heike**

Berlin; ist seit 1984 freiberuflich als Übersetzerin und Autorin tätig. Ihr erstes Buch *Die Menschenrechte haben kein Geschlecht* war 1990 auf der Auswahlliste des Deutschen Jugendliteraturpreises, genau wie einige von ihr übersetzte Bücher u.a. von Virginia Hamilton, Jon Marsden und E.R. Frank. Sie ist Mitglied im Verband deutschsprachiger Übersetzer.

### **Breitmoser, Doris**

München; ist Diplom-Kulturwirtin (Studium an den Universitäten Passau und Parma) und Geschäftsführerin beim Arbeitskreis für Jugendliteratur.

### **Farbmacher, Carolin**

München; ist Diplom-Kulturwirtin (Studium an der Universität Passau) und Projektleiterin beim Arbeitskreis für Jugendliteratur.

### **Heinrich, Finn-Ole**

Hamburg; studierte Bildende Kunst und Film in Hannover. Seit 2009 lebt und arbeitet er als freier Autor in Hamburg. 2012 wurde er für sein Kinderbuch *Frerk, du Zwerg!* mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis ausgezeichnet.

### **Kreller, Susan**

Bielefeld; studierte Germanistik und Anglistik und promovierte über deutsche Übersetzungen englischsprachiger Kinderlyrik. Sie ist freie Journalistin und Autorin. Für ihren ersten Roman *Elefanten sieht man nicht* wurde sie 2013 mit den Kranichsteiner Jugendliteraturstipendien ausgezeichnet.

### **Pantos, Regina**

Berlin; ist Studiendirektorin i.R. an der 1. Staatlichen Fachschule für Sozialpädagogik Berlin und war dort Fachbereichsleiterin für Kinder- und Jugendliteratur, Sprache und Theater. Von 2000 bis 2009 war sie Bundesvorsitzende der AG Jugendliteratur und Medien (AJuM) der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft und von 2006 bis 2012 Vorsitzende des Arbeitskreises für Jugendliteratur. Sie leitet die Übersetzerwerkstatt „Kein Kinderspiel!“ seit 2010.

### **Reichstein, Renate**

Hamburg; baute bei der Verlagsgruppe Oetinger in Hamburg die Abteilung Rechte und Lizenzen mit auf und ist deren Leiterin. Seit 2014 ist sie Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft von Jugendbuchverlagen.

### **Scheffel, Tobias**

Freiburg; studierte Romanistik, Geschichte und Geografie an den Universitäten Tübingen, Tours (Frankreich) und Freiburg. Seit 1992 arbeitet er als literarischer Übersetzer aus dem Französischen. 2011 erhielt er den Sonderpreis des Deutschen Jugendliteraturpreises für das Gesamtwerk seiner kinderliterarischen Übersetzung.